

## 1970 bis 1979



*Rüdiger Witz  
Vorsitzender 1970 und  
Dirigent 1980 bis 1981*

Die Zahl der aktiven Mitglieder sinkt ständig und der Verein hat sein erstes musikalisches Tief. 1970 wird Rüdiger Witz Vorsitzender des Vereins, ein Jahr später übernimmt sein Vater August Witz abermals den Vorsitz, wirbt unermüdlich um aktive und passive Mitglieder. 1974 wird August Witz wieder Dirigent. Als er dann 1975 zusätzlich die musikalische Leitung der neu gegründeten Neuleininger Blaskapelle übernimmt und die Übungsstunden beider Vereine zusammengelegt werden, können wieder Aufführungen in voller Orchesterbesetzung bestritten werden, was großen Anklang bei den Zuhörern findet.

1979 tritt der Verein dem 3 Jahre zuvor gegründeten Landesmusikverband Rheinland-Pfalz bei und somit auch dem Kreismusikverband Neustadt-Bad Dürkheim, seit 2003 Kreismusikverband Deutsche Weinstraße.

## 1980 bis 1983



*Dr. Ludwig Weschky  
Vorsitzender von 1981  
bis 1986*



*Hans Kraft  
Dirigent von  
1982 bis 1991*

1980 stellt August Witz aus Gesundheitsgründen sein Amt als Dirigent zur Verfügung. Rüdiger Witz übernimmt bis Ende 1981 den Dirigentenstab. Im Jahre 1981 verzichtet August Witz auf das Amt des Vorsitzenden. Als neuer Vorsitzender wird Dr. Ludwig Weschky gewählt. Das 20-jährige Bestehen des Vereins im Juni 1981 mit zahlreichen Gastkapellen wird zu einem musikalischen Volksfest. Danach betreuen August Witz und Roland Hahn, Dirigent der Neuleininger Blaskapelle, den Musikverein und die Neuleininger Blaskapelle gemeinsam.

Ab September 1982 dirigiert Hans Kraft den Musikverein Bobenheim. Gleichzeitig übernimmt er kostenlos die Jugendausbildung mit vereinseigenen Instrumenten. 1983 wird eine neue Uniform angeschafft.

## 1984



*August Witz,  
Ehrendirigent und  
Ehrenvorsitzender*

Der Ehrendirigent und Ehrenvorsitzende August Witz verstirbt am 20. Februar im Alter von 77 Jahren.

Im April 1984 unternimmt der Musikverein eine einwöchige Reise in die Partnerregion Südtirol.